

Falls unzustellbar,  
zurück an Absender

## Anschriften

[www.reformiert-hannover.de](http://www.reformiert-hannover.de)

### Presbyterium der Ev.-ref. Kirchengemeinde

Vorsitz: Aleida Siller  
Stellvertreter: Karin Kürten, Tel. 70 00 967  
Christian Steding, Tel. 30 60 51

### Büro: Lavesallee 4, 30169 Hannover

Brigitte Biere, Karin Ulrich  
Mo – Fr 8.30 – 12 Uhr  
Tel. 21 555 88-0, Fax 21 555 88-19  
E-Mail: [hannover@reformiert.de](mailto:hannover@reformiert.de)

### Diakonische Mitarbeiterin:

Monika Perrey-Paul, Tel. 21 555 88-15  
Lavesallee 4, 30169 Hannover  
Mi 12 – 14 Uhr

### Ungarischsprachige Reformierte:

Pastor Daniel Csákvári, Tel. 47 47 949  
Sonderburger Str. 13, 30165 Hannover,  
E-Mail: [dakvary@hotmail.com](mailto:dakvary@hotmail.com)

### Pastorinnen und Pastoren:

Martin Goebel, Tel. 21 555 88-14  
Lavesallee 4, 30169 Hannover  
E-Mail: [martin.goebel@reformiert.de](mailto:martin.goebel@reformiert.de)

Elisabeth Griemsmann, Tel. 21 555 88-13

Aufhäuserstr. 19, 30457 Hannover  
E-Mail: [elisabeth.griemsmann@reformiert.de](mailto:elisabeth.griemsmann@reformiert.de)

Sven Kramer, Tel. 21 555 88-16, Fax 21 555 88-17

Lavesallee 4, 30169 Hannover  
E-Mail: [sven.kramer@reformiert.de](mailto:sven.kramer@reformiert.de)

Aleida Siller, Tel. 21 555 88-12

Karmarschstr. 44, 30159 Hannover  
E-Mail: [AleidaSiller@t-online.de](mailto:AleidaSiller@t-online.de)

### Verstreute Reformierte:

Antje Donker, (Lk Nienburg) Tel. 0511 / 27 906 58  
Zietenstraße 6, 30175 Hannover Fax 27 909 02  
E-Mail: [antje.donker@reformiert.de](mailto:antje.donker@reformiert.de)  
Vakanzvertretung LK Diepholz

**Konto der Gemeinde:** 325 759, Sparkasse Hannover, BLZ: 250 501 80

**Konto für das freiwillige Kirchgeld:** 100 60 80 84, EKK Hannover, BLZ: 520 604 00

**Konto der Stiftung der Kirchengemeinde Hannover:** 150 769 289, NORD/LB, BLZ: 250 500 00

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Eine Spendenquittung wird gerne ausgestellt.

## Himmelfahrt nach Möllenbeck

Am Himmelfahrtstag beteiligt sich unsere Gemeinde  
am gemeinsamen Gottesdienst  
des Synodalverbandes im  
Kloster Möllenbeck  
mit Kindergottesdienst

An den Gottesdienst um 11 Uhr  
schließt sich ein Mittagessen an.

Treffpunkt ist am 21. Mai um 9.30 Uhr  
das Gemeindezentrum am Waterlooplatz.

Wer mitfahren möchte  
oder Mitfahrgelegenheit  
anbieten kann,

melde sich  
bitte bis zum 24. April  
im Büro (Tel. 21 555 88 - 0).

# Unsere Gemeinde



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Hannover

April / Mai 09

Die erste der zwei Konfirmationen dieses  
Jahres wurde am 15. März gefeiert



## Aus Presbyterium und Gemeindevertretung

Das Moderamen der Gesamtsynode hat die Wahlen zu Presbyterium und Gemeindevertretung auf den 25. Oktober festgelegt. In unserer Gemeinde müssen sechs Gemeindeglieder in das Presbyterium und 14 in die Gemeindevertretung auf sechs Jahre gewählt werden.

Wählen dürfen alle konfirmierten oder als Erwachsene getauften Gemeindeglieder, deren Namen in der Wählerliste verzeichnet sind. Die Wählerliste liegt ab dem 27. April für zwei Wochen zur Einsichtnahme und zur Überprüfung der eigenen Personendaten während der Bürozeiten aus. Einsprüche gegen die Wählerliste können bis spätestens einen Tag nach Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Ebenfalls ab dem 27. April können Gemeindeglieder innerhalb einer Frist von zwei Wochen dem Presbyterium Wahlvorschläge für das Presbyterium und die Gemeindevertretung machen. Ein Wahlvorschlag muss von mindestens zehn wahlberechtigten Gemeindegliedern unterzeichnet sein.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Männer und Frauen, die sich am Leben der Kirchengemeinde beteiligen und in der Lage sind, in ihrer Verantwortung und Aufgaben zu übernehmen, sowie am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Aleida Siller

Inhalt	Seite
Aus Presbyterium und . . .	2
Auf ein Wort	3
Einladung zum Osterfrühstück	4
Kinderbibeltage	4
Herbstzeitlose	4
Offene Kirche	4
Konfirmation	5
Kirchentag in Bremen	5
Unsere Gottesdienste und Andachten	6
Treffpunkt Gemeinde	7
Calvin und die Juden	8
Calvinismus. Die Reformierten . . .	8
Auszeichnung für Sozialkaufhaus	8
Stellenkürzung	9
Statistik	9
Nachtragshaushalt	10
Verstreute Reformierte	10
Ja zu Toleranz . . .	10
Kurz notiert	11
Kasualien	11
Himmelfahrt nach Möllenbeck	12

### Impressum

*Herausgeber:* Ev.-ref. Kirchengemeinde, Lavesallee 4, 30169 Hannover

*Redaktion:* Susanne Brand, Sven Kramer, Dr. Gesa Spamer, Burkhard Vietzke, Ingrid Wehking, Christian Wente

*Schriftleitung:* Dr. Jürgen Marquardt (juergen.marquardt@t-online.de)

*Druck:* Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

*Auflage:* 4300

*Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:*

Donnerstag, der 7. Mai 2009

*Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier*

Titelfoto: Foto Fricke, Marquardt

### Presbyterinnen und Presbyter

Moritz Beier  
Wolfgang Biere  
Hannelore Dehnhardt  
Cornelia Jordan

Karin Kürten  
Dr. Jürgen Marquardt  
Volker Specht  
Christian Steding

Hans-Georg Vorholt  
Ingrid Wehking  
Christian Wente  
Andreas Wundram

## Kurz notiert

- ◆ Anlässlich des 300-jährigen Jubiläums der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Celle zeigt das dortige Stadtarchiv in der Westerceller Straße 4 noch bis zum 28. April eine Ausstellung.
- ◆ Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) schrumpft. In diesem Fall ist es eine gute Nachricht, denn es schrumpft nur die Anzahl der Landeskirchen. Der Grund dafür ist, dass sich die Kirchenprovinz Sachsen und die Landeskirche Thüringen zur Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) zusammengeschlossen haben. Seitdem gibt es nur noch 22 Landeskirchen.
- ◆ Die EKD erinnert in diesem Jahr an die Barmer Theologische Erklärung. Dieses theologische Dokument, das sich gegen die Gleichschaltung der Kirche im Nationalsozialismus wendet, wurde vor 75 Jahren, am 31. Mai 1934, verabschiedet.
- ◆ Die EKD hat das Pilotprojekt „weltwärts“ gestartet, an dem sich auch unsere Kirche beteiligt. Mit diesem Förderprogramm soll noch mehr jungen Menschen zwischen 18 und 28 Jahren die Möglichkeit gegeben werden, sich im Ausland für sechs bis 24 Monate zu engagieren. Die Fortbildung, die mit einem Zertifikat endet, wird auch aus Bundesmitteln finanziert ([www.weltwaerts.de](http://www.weltwaerts.de)).
- ◆ Ein neues Internetportal der EKD soll das Handwerkszeug zum Beten vermitteln. Die Seite [www.wie-kann-ich-beten.de](http://www.wie-kann-ich-beten.de) lädt dazu ein, eigene Gebete zu schreiben, und enthält informative und meditative Texte über das Beten.
- ◆ Der Evangelische Kirchenfunk in Hannover produziert seit Kurzem die Comic-Clip-Serie „E-wie-evangelisch“. Darin werden zentrale Themen des christlichen Glaubens in Form eines animierten Comic-Video-Clips aufbereitet ([www.ekd.de/glauben/e-wie-evangelisch](http://www.ekd.de/glauben/e-wie-evangelisch)).

## Kasualien



### Wir freuen uns über die Taufe von:

Kilian Jamie Specht.  
Sebastian Christoff.



### Wir betrauern den Tod von:

Hildegard Dowideit, geb. Meier, 83 Jahre.  
Hermann Flake, 86 Jahre.  
Erika Wagner, geb. Mölling, 85 Jahre.  
Irmgard Habermehl, geb. Grosche, 94 Jahre.

### Nachtragshaushalt

In einem Nachtragshaushalt stellt die Landeskirche eine Million Euro für die Stiftung der Johannes-a-Lasco-Bibliothek in Emden zur Verfügung. Das hat die Gesamtsynode auf ihrer Sondersitzung am 5. März in Emden beschlossen. Ermöglicht wird diese Zahlung durch höhere Kirchensteuereinnahmen in Höhe von ca. 1,65 Millionen Euro. Ursache ist eine neue Verteilung der Einnahmen zwischen den evangelischen Kirchen in Niedersachsen.

Die Zustiftung steht unter dem Vorbehalt, dass es gemeinsam mit der EKD und anderen Kirchen gelingt, die Bibliothek auf eine solide finanzielle Basis zu stellen.

Daneben sieht der Nachtragshaushalt die Zahlung in eine Sonderrücklage für die Gemeinden in Höhe von 500.000 Euro vor sowie einen Zuschuss für die ökumenische Bildungsstätte Kloster Frenswegen in Nordhorn.

Die Sonderrücklage für Gemeinden soll mögliche Einnahmeverluste von Gemeinden in den kommenden Jahren abfedern.

### Verstreute Reformierte

Antje Donker, Pastorin für Verstreute Reformierte, hat ihre Stelle um 50 Prozent reduziert, weil sie zum 1. Februar eine halbe Stelle als theologische Referentin der Evangelischen Schwerhörigenseelsorge mit Sitz in Kassel angetreten hat.

### Ja zu Toleranz – Nein zu Extremismus

Der 1. Mai ist für Hannover eine Herausforderung: Neonazis wollen durch die Stadt marschieren. Auf Anregung des Deutschen Gewerkschaftsbundes haben sich Glaubensgemeinschaften und gesellschaftliche Gruppen in einem breiten Aktionsbündnis zusammengefunden.

Der ev.-luth. Stadtkirchenverband bereitet mit der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Hannover ein Kirchenzelt beim Fest für Demokratie auf dem Klagesmarkt vor.

In dem Aufruf zu dem geplanten Aktionstag heißt es: „Wir sind überzeugt, dass wir vom Kern unseres Glaubens aufgerufen sind, an diesem Tag für eine menschenfreundliche Stadt einzutreten, weil der Gott, auf den wir vertrauen, ein menschenfreundlicher Gott ist.“

Die Demonstrationen beginnen um 10 Uhr am Lister Platz und an den Freizeithäusern Linden und Vahrenwald. Die Kundgebung der Gewerkschaft auf dem Klagesmarkt beginnt um 11 Uhr. Um 12 Uhr schließt sich das Fest für Demokratie an.

### Was Menschen unmöglich ist, Gott ist es möglich

Karfreitag erzählen wir in vielen Kirchen eine sehr traurige Geschichte von Jesus. Er trug sein Kreuz durch Jerusalem. Vor den Toren der Stadt, auf dem Hügel namens Golgatha, wurde sein Kreuz aufgerichtet. Er wurde ans Kreuz geschlagen, grausam hingerichtet. Das ist bis heute unvergessen.

Darum finden wir das Kreuz auf Friedhöfen und in vielen Kirchen. Aber nicht nur dort. Es steht an Wanderwegen, manchmal steht es grob gebaut am Straßenrand. Hier ist ein Mensch ums Leben gekommen. **Erinnert euch!**

Das Kreuz, ein trauriges Zeichen?

Nicht nur!

Karfreitag ist nicht das Ende der Geschichte Jesu. Ja, Jesus starb auf grausame Weise. Und viele seiner Freunde dachten, das sei das Ende. Die Katastrophe von Golgatha beendet die Erwartungen seiner Anhänger. Ihre Enttäuschung nach dreijähriger Gemeinschaft mit Jesus ist vollkommen. Es war das Ende des Jesusglaubens.

Aber etwas Neues brach sich Bahn: der Christusglaube.

Einige Tage nach der Hinrichtung kam die Rede davon auf, Jesus sei vom Tod auferstanden und lebe – und einigen ist er auch begegnet. Unter der Parole „Wir haben den Herrn gesehen“ und „Der Herr ist auferstanden und einigen erschienen“ und „Gott hat Jesus von den Toten auferweckt“ sammelte sich ein Teil seiner Anhänger.

Der bereits verlorene Glaube wurde wieder geweckt durch ein neues Geschehen, durch die Auferstehung und die Botschaft von ihr. Gott besiegt den Tod und damit alles, was ein Menschenleben krank, unfrei und hoffnungslos macht. Zu Ostern werden wir davon ausführlich hören.

Darum symbolisiert das Kreuz nicht nur Leid und Trauer, sondern es ist bis heute auch ein Zeichen der Hoffnung. Gott steht zu seinem Wort, dass er ein Freund des Lebens ist. Und er streckt uns in Jesus Christus versöhnend seine Hand entgegen.

Jesus lebt, darum gibt es immer Hoffnung: im Leben und im Sterben. Und Ostern heißt auch: Jesus bleibt - auch bei dir und mir.

Die Auferstehung  
unglaublich, unbegreiflich.  
Sie erschüttert die Menschen.  
Die römischen Wachsoldaten und die  
Jünger.

Die Auferstehung  
unglaublich, unbegreiflich.

Sie schenkt uns Hoffnung  
für unser Leben  
und Kraft  
für unser Sterben.

*Sven Kramer*

## Einladungen

### Einladung zum Osterfrühstück

Lassen Sie sich einladen zum gemeinsamen Osterfrühstück am Sonntag, den 12. April, um 9 Uhr.

In großer Runde wollen wir das Fest der Auferstehung Jesu Christi im Gemeindesaal beginnen.

Um 10 Uhr gehen wir dann hinauf zum Gottesdienst.

Wer am Frühstück teilnehmen möchte, melde sich bitte im Büro (Tel.: 21 555 88 0) oder bei Sven Kramer an (Tel.: 21 555 88 16).



### Kinderbibeltage mit Detektiv Pfeife in den Osterferien

An den letzten beiden Tagen der Osterferien, am 14. und 15. April, wird Detektiv Pfeife im Gemeindezentrum Spuren untersuchen, die mit Ostern zu tun haben.

Die Kinderbibeltage für Fünf- bis Elfjährige beginnen jeweils um 9.30 Uhr und enden um 16 Uhr. Am Sonntag, den 19. April, wird abschließend ein Familiengottesdienst in unserer Kirche gefeiert.

*Elisabeth Griemsmann*



Alle Gemeindeglieder ab etwa 70 Jahren laden wir zu unserem offenen Treffen, den „Herbstzeitlosen“, herzlich ein.

Der nächste Termin ist Dienstag, 21. und Donnerstag, 23. April. Wir beginnen um 15.30 Uhr mit einem Kaffeetrinken. Um ca. 18 Uhr wird der gemeinsame Nachmittag beendet. Das Thema wird sehr (zu)packend sein: Hände.

Bitte melden Sie sich an (s. letzte Seite).

Die Mitarbeiterinnen und wir freuen uns über alle, die einmalig, unregelmäßig oder regelmäßig teilnehmen!

*Monika Perrey-Paul, Martin Goebel*

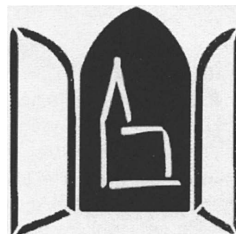
### Offene Kirche

Auch in diesem Jahr soll unsere Kirche von Mai bis September wieder an jedem Sonnabend von 11 bis 14 Uhr geöffnet sein – zur Besichtigung, zur Besinnung, zum Gebet.

Es gibt bereits eine kleine Gruppe, aus der jeweils zwei Personen während der Öffnungszeiten anwesend sind. Aber es wäre schön, wenn Sie unser Team verstärken.

Erstes Vorbereitungstreffen: Donnerstag, 16. April, um 17 Uhr im Gemeindezentrum.

Wenn Sie Fragen oder Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Sven Kramer (Tel.: 21 555 88 16).



## Aus Presbyterium und Gemeindevertretung

### Stellenkürzung

Die halbe Stelle unserer Diakonischen Mitarbeiterin Monika Perrey-Paul wurde leider von der Landeskirche aus finanziellen Gründen zum 1. April um ein Drittel gekürzt. Das hat zur Folge, dass die bislang zweimal wöchentlich angebotene Sprechzeit ab April nur noch mittwochs stattfinden kann. Außerdem müssen der Frauenkreis und der Freizeitnachmittag zusammengelegt werden.

*Aleida Siller*

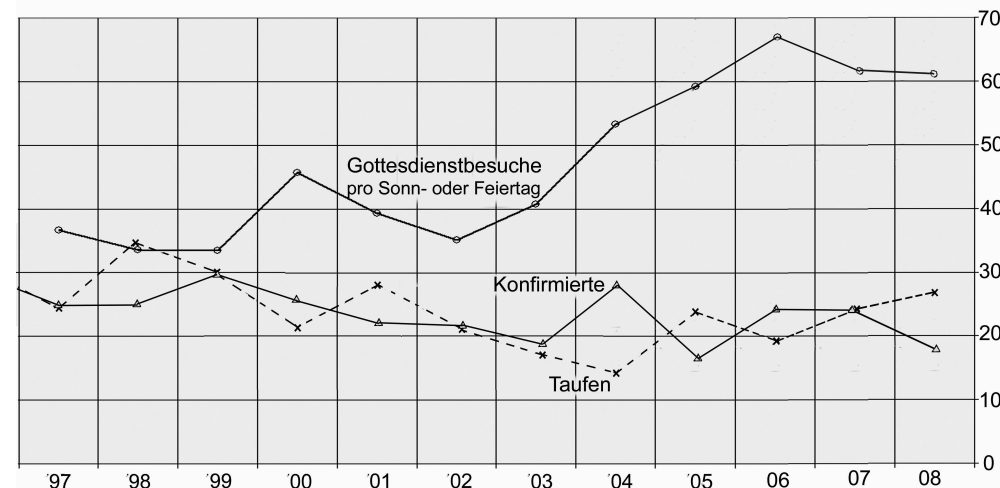
### Statistik

Wir beschränken uns wieder darauf, nur einige Tendenzen grafisch darzustellen. Die gesamte Zahlenmenge erhalten Sie auf Wunsch vom Gemeindebüro.

Aktuell hat die Gemeinde 5509 Glieder. Gegenüber dem Vorjahr sind das 47 Personen weniger. Die Zahl der Austritte und Übertritte hat sich von 45 auf 58 erhöht, eingetreten sind neun Personen.

29 Gemeindeglieder sind gestorben. Die Zahl der Konfirmierten (18) und der Getauften (27) entspricht dem allgemeinen demografischen Trend.

Erfreulich bleibt die hohe Zahl der Gottesdienst- und Kindergottesdienstbesucher. Die Zahl der Abendmahlsgäste hat sich erhöht.



Die Summe der Spenden ist seit 2002 angestiegen an und hat im letzten Jahr gegenüber einem mittleren Wert der letzten Jahre um 60 Prozent zugenommen. Allein für die Orgelreinigung wurden über 6000 Euro gespendet. Die Spenden- und Kollekteneingänge für die Diakonie zusammen sind in den letzten fünf Jahren fast unverändert geblieben. Nur die Zahlungseingänge beim freiwilligen Kirchgeld haben gegenüber dem bisherigen Höchststand im Jahr 2005 um 26 Prozent abgenommen.

## Einladungen



### Calvin und die Juden

Unter diesem Titel wird Dr. Achim Detmers, Beauftragter der EKD und des Reformierten Bundes für das Calvinjahr, einen Vortrag in unserer Gemeinde halten. Hat Johannes Calvin persönlichen Kontakt zu Juden gehabt?

Wie hat er als Zeitgenosse und als Theologe über Juden gesprochen?

Der Vortrag wird zeigen, wo Calvin dem theologischen Antijudaismus seiner Zeit Grenzen setzte, aber auch, wo er Vorurteile gegenüber Juden kritiklos übernahm.

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, den 28. Mai, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum.

*Aleida Siller*

### Calvinismus. Die Reformierten in Deutschland und Europa

Wir besuchen die Ausstellung im Historischen Museum in Berlin am 20. Juni.

Der Glaube hatte immer konkrete Folgen für die Gesellschaft. Der Bildersturm zerstörte in den Kirchen alte Werke, öffnete aber auch neuen Raum für die bildende Kunst. Im Unabhängigkeitskampf der Niederlande gegen die Spanier verband sich der Calvinismus ähnlich wie in der Schweiz mit der Idee der Republik. Von Schottland bis Ungarn folgten Menschen der neuen Lehre und nahmen Vertreibung und Flucht in Kauf. Sie entwickelten ein dichtes, Regionen und Länder überspannendes geistiges, caritatives und politisches Netzwerk. Die Ideen reformierter Gemeinschaften wurden in staatliche Demokratien aufgenommen.

Der Besuch der Ausstellung lohnt sich – für Reformierte allemal.

Weitere Informationen bei Martin Goebel (Tel.: 21 555 88 14)

und Antje Donker (Tel.: 27 906 58). Anmeldung erbeten bis zum 29. Mai.

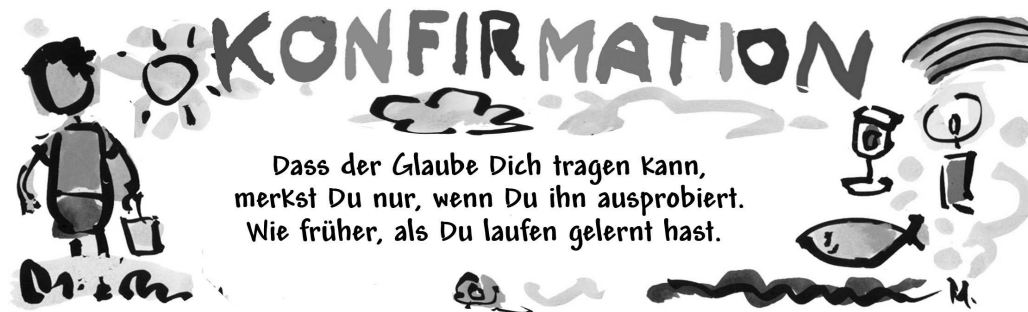
*Antje Donker, Martin Goebel*

### Auszeichnung für Sozialkaufhaus

Das Second-Hand-Kaufhaus „fairKauf“ in Hannovers Innenstadt ist beim bundesweiten Wettbewerb „Deutschland - Land der Ideen“ als ein herausragendes Beispiel ausgewählt worden. In dem Sozialkaufhaus können gebrauchte Waren zu günstigen Preisen erworben werden. Dafür hatten Diakonie, Caritas und die Wohnungslosen-Einrichtung „Werkheim“ die Genossenschaft „fairKauf“ gegründet. Unsere Gemeinde kauft jährlich einen Anteilsschein der Genossenschaft.

Die Waren stammen aus Spenden. Gefragt sind gut erhaltene Kleidung und Kinderbedarf ebenso wie Hausrat. Für das Kaufhaus wurden Mitarbeiter fest angestellt, die zuvor arbeitslos waren ([www.fairkauf-hannover.de](http://www.fairkauf-hannover.de); [www.land-der-ideen.de](http://www.land-der-ideen.de)).

## Einladungen



An sechs Seminaren haben sie in den vergangenen zwei Jahren in den Schulferien teilgenommen. Am 10. Mai werden sie in der Kirche am Waterlooplatz konfirmiert:

Lea Ernsting, Neustadt

Aron Gebreslasie, Langenhagen

Scott Lennard Glockemann, Hannover

Philip Hennies-Rautenberg, Hemmingen

Felix Hörner, Hannover

Patrick Hülswitt, Garbsen

Laura Jaki, Laatzen

Hannes May, Rehburg-Loccum

Pauline May, Rehburg-Loccum

Daniel Puhl, Hannover

Carolin Renno, Hannover

Frauke Riebe, Hannover

Simon Stiess, Hemmingen

Lara Uhlig, Hannover

*Antje Donker, Martin Goebel*

### Kirchentag in Bremen: „Mensch, wo bist du?“

Vom 20. bis 24. Mai erwarten die Organisatoren etwa 100.000 Dauerteilnehmer. Mit einem für den Kirchentag entwickelten Fahrrad will die Großveranstaltung einen Beitrag zur klimafreundlichen Mobilität leisten ([www.kirchentagsrad.de](http://www.kirchentagsrad.de)).

Der Kirchentag beginnt am Mittwoch, den 20. Mai, um 18 Uhr mit drei Eröffnungsgottesdiensten. Daran schließt sich der Abend der Begegnung an. Am Wall werden viele reformierte Gemeinden mit ihren Ständen die „reformierte Meile“ bilden. Am Stand unserer Gemeinde wird es neben einem kleinen Imbiss und Informationen auch eine Mitmachaktion geben: Mit den Besuchern soll eine symbolische Menschenkette aus Tonkartonfiguren mit Bibelsprüchen erstellt werden. Die Landeskirche und der Reformierte Bund laden ins Reformierte Zentrum, Hörneckestr. 23, ein.

Am Freitag, den 22. Mai, werden Adelheid und Sven Kramer mit Jugendlichen zum Kirchentag fahren. Die Anmeldung läuft über die Jugendgruppe oder direkt (Tel.: 21 555 88 16).

Am Sonnabend, den 23. Mai, wird die Konfirmandengruppe von Adelheid und Sven Kramer zum ersten sogenannten Konfi-Tag des Kirchentages fahren.

*Nicole Windemuth und das Vorbereitungsteam*

## Unsere Gottesdienste und Andachten

<b>Sonntag, 5. April</b> 10.00 Uhr Waterloo	☞ Gottesdienst	Pn. Griemsmann
<b>Freitag, 10. April</b> 10.00 Uhr Waterloo	<b>Karfreitag</b> ☞ Gottesdienst	Pn. Siller
<b>Sonntag, 12. April</b> 10.00 Uhr Waterloo 16.00 Uhr Waterloo	<b>Ostersonntag</b> Gottesdienst Gottesdienst in Ungarisch	P. Kramer P. Csákvári
<b>Montag, 13. April</b> 10.00 Uhr Waterloo	<b>Ostermontag</b> Gottesdienst	P. Goebel
<b>Sonntag, 19. April</b> 10.00 Uhr Waterloo 15.00 Uhr Weyhe-Leeste Marienkirche, Henry-Wetjen-Platz	Familiengottesdienst Gottesdienst, anschl. Gemeindebegegnung	Pn. Griemsmann Pn. Donker
<b>Sonntag, 26. April</b> 10.00 Uhr Waterloo 15.00 Uhr Bantorf	☺ Gottesdienst Gottesdienst	Pn. Griemsmann Pn. Griemsmann/ P. Buitkamp
<b>Sonntag, 3. Mai*</b> 10.00 Uhr Waterloo	☺☞ Gottesdienst	Pn. Siller
<b>Sonntag, 10. Mai</b> 10.00 Uhr Waterloo 16.00 Uhr Waterloo	☺☞ <b>Konfirmation</b> Gottesdienst Gottesdienst in Ungarisch	Pn. Donker / P. Goebel P. Csákvári
<b>Sonntag, 17. Mai</b> 10.00 Uhr Waterloo 15.00 Uhr Nienburg Kreuzkirche, Steigertahlstr. 1	☺ Gottesdienst Gottesdienst, anschl. Gemeindebegegnung	P. Kramer Pn. Donker
<b>Donnerstag, 21. Mai</b> 11.00 Uhr Möllenbeck	<b>Himmelfahrt</b> Gottesdienst des Synodalverbandes	
<b>Sonntag, 24. Mai</b> 10.00 Uhr Waterloo 10.00 Uhr Burgdorf Lippoldstr. 15 19.00 Uhr Waterloo	☺ Gottesdienst Gottesdienst Seven up Gottesdienst für junge Leute	Pn. Griemsmann Pn. Siller Adelheid Kramer
<b>Sonntag, 31. Mai</b> 10.00 Uhr Waterloo	<b>Pfingstsonntag</b> Gottesdienst	P. Goebel
<b>Montag, 1. Juni</b> 10.00 Uhr Waterloo	<b>Pfingstmontag</b> Gottesdienst in Deutsch/Ungar.	Pn. Siller / P. Csákvári
<b>Sonntag, 7. Juni</b> 10.00 Uhr Waterloo	☺☞ Gottesdienst mit Chor	P. Kramer

☞ Abendmahl mit Wein ☞ Abendmahl mit Traubensaft ☺ Kindergottesdienst ab 3 Jahre

\* Am 3.5. findet der Hannover Marathon statt; bitte bedenken Sie das für Ihre Anfahrt.

## Treffpunkt Gemeinde

"Herbstzeitlose" (P. Goebel, M. Perrey-Paul)	Di 21.04. 15.30 Do 23.04. 15.30	Besuchsdienst (P. Kramer)	Mi 27.05. 18.00
Gesprächskreis für Frauen (Susanne Brand)	Mo 04.05. 16.30	KiGoDi-Vorbereitung (Pn. Griemsmann)	Di 21.04. 18.00 Di 12.05. 18.00
Mütterkreis (Susanne Brand)	Mi 01.04. 19.30 Mi 06.05. 19.30	Jugendgruppe (ab 14 Jahre) (Adelheid Kramer, P. Kramer)	Fr 17.04. 16.00 Fr 22.05. 16.00
Gebetstreffen (P. Kramer, Eberhard Achenbach)	Mi 01.04. 18.00 Mi 06.05. 18.00	Konfirmandenunterricht (Pn. Siller)	Sa 25.04. 10.00 Sa 09.05. 10.00
Frauenfrühstück (Pn. Griemsmann)	Mi 01.04. 9.30 Mi 06.05. 9.30 Mi 03.06. 9.30	Konfirmandenunterricht (Adelheid Kramer, P. Kramer)	Sa 18.04. 10.00 Sa 23.05. 10.00
„Brot und Steine“ Frühstücksgruppe (Pn. Griemsmann, P. Goebel)	Do 9.00	Konfirmandenseminar in Hambühren (Pn. Donker, P. Goebel)	So 05.04. bis Do 09.04.
Chor (Therese Pahlow)	Mi 19.45	Gesprächsabend Waterloo (Elke de Vries)	Do 30.04. 19.30 Do 28.05. 19.30
Gemeindebibelabend (Pn. Griemsmann)	Di 07.04. 19.30 Di 28.04. 19.30 Di 12.05. 19.30 Di 26.05. 19.30	Herrenhäuser Abend (P. Goebel)	Mo 27.04. 19.30 Mo 25.05. 19.30
Ungarische Bibelstunden (P. Csákvári)	Do 23.04. 19.30 Do 21.05. 19.30	Frauenkreis (Monika Perrey-Paul)	Do 09.04. 15.00 Do 07.05. 15.00
Ungarischer Jugendkreis (P. Csákvári)	Do 16.04. 19.30 Do 14.05. 19.30	AK Juden und Christen (Pn. Siller)	Do 16.04. 19.30 Do 07.05. 19.30
Ungarische Schule (P. Csákvári)	Sa 18.04. 10.00 Sa 16.05. 10.00	Quiltgruppe (Gudrun Schneidewind)	Mo 20.04. 15.00 Mo 11.05. 15.00
		Frauen:Begegnungen (Gudrun Jürgensmeier-Nagel)	Do 16.04. 19.30 Do 14.05. 19.30
		Team „Offene Kirche“ (P. Kramer)	Do 16.04. 17.00

Informationen zu den „Treffpunkten“ erfragen Sie bitte im Gemeindebüro:  
Tel. 0511 / 21 555 88-0

### Weitere Termine im Überblick

Sonntag	12. April	9.00 Uhr	Osterfrühstück
Dienstag/Mittwoch	14./15. April	9.30 Uhr	Kinderbibeltage
Donnerstag	28. Mai	19.30 Uhr	Vortrag: Calvin und die Juden

Sie benötigen oder bieten eine **Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst?**  
Dann wenden Sie sich bitte an Gudrun Jürgensmeier-Nagel (Tel. 42 00 05)  
oder Elke de Vries (Tel. 363 20 60).